



# Musterplanung für eine Unterrichtseinheit 'Rassismus im Sport' im Zyklus 3 (nach Lehrplan 21)

Fachbereich:	RZG + ERG	Kompetenzbereich(e): Die Schülerinnen und Schüler... ...Bevölkerungsstrukturen und -bewegungen erkennen und einordnen. <b>[RZG 2.1.]</b> ... Geschichtskultur analysieren und nutzen. <b>[RZG 7.3.]</b> ... Werte und Normen klären und Entscheidungen verantworten. <b>[ERG.2]</b> ... sich in der Vielfalt religiöser Traditionen und Weltanschauungen orientieren und verschiedenen Überzeugungen respektvoll begegnen. <b>[ERG.4.4]</b> ... verschiedene Lebenslagen und Lebenswelten erkunden und respektieren. <b>[ERG.5.5]</b>
Kompetenzstufe(n):	können diskutieren, welche Auswirkungen Migration auf die betroffenen Personen und die Aufnahmegesellschaft hat. <b>[RZG 2.1.c]</b> können zu einem geschichtlichen Ereignis oder Phänomen ein Zeitzeugeninterview durchführen und dokumentieren. <b>[RZG 7.3.c]</b> können ein selber durchgeführtes Zeitzeugeninterview mit anderen Quellen anreichern [z.B. mit Fotografien, Zeitungsberichten, Statistiken] und in einen geschichtlichen Zusammenhang stellen. <b>[RZG 7.3.d]</b> können über Sinn und Nutzen gesellschaftlicher und individueller Werte und Normen nachdenken und Normen entsprechend aushandeln. <b>[ERG 2.1.a]</b> können an exemplarischen Beispielen nachvollziehen, wie sich Werte und Normen in ihrer Umgebung oder in der Gesellschaft wandeln. <b>[ERG 2.1.c]</b> können erlebte, beobachtete oder erzählte Situationen anhand der Perspektiven verschiedener Beteiligter beurteilen. <b>[ERG 2.2.a]</b> können im alltäglichen Handeln oder gesellschaftlichen Umfeld Benachteiligungen und Diskriminierungen erkennen und entsprechende Regeln diskutieren). <b>[ERG 2.2.d]</b> können kontroverse Fragen diskutieren, Positionen, deren Interessen und Begründungen vergleichen und einen Standpunkt vertreten. <b>[ERG 2.2.e]</b> können Religionen und kulturelle Minderheiten mit ihren Anliegen nicht diskriminierend darstellen und verschiedene Auffassungen transparent wiedergeben. <b>[ERG 4.4.b]</b> können Anteil nehmen, wie Menschen mit schweren Erfahrungen und Benachteiligungen umgehen, indem sie ihre Perspektive einnehmen). <b>[ERG 5.5.b]</b> können Vorurteile, Stereotypen, Feindbilder und Befürchtungen auf ihre Ursachen hin analysieren [z.B. Medien, politische Interessen, eigene Erfahrungen]. <b>[ERG 5.5.d]</b> können den gesellschaftlichen und politischen Umgang mit Andersdenkenden und Minderheiten diskutieren [z.B. Integration, Minoritäten, Nonkonformisten]. <b>[ERG 5.5.e]</b>	
Thema / Inhalt	<b>Rassismus im Sport</b>	
Lernziele der Unterrichtssequenz	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Die SuS erfahren anhand des konkreten Beispiels der/des entsprechenden Zeitzeugin/en, dass in unserer Gesellschaft rassistisch begründete Ungleichheiten und Vorurteile herrschen.</li><li>▪ Die SuS kennen mehrere Faktoren (Werbung, Medien, alltägliche Erfahrungen), die rassistische Stereotypen fördern.</li><li>▪ Die SuS können stereotype Darstellungen/Bezeichnungen finden und analysieren.</li><li>▪ Die SuS erkennen anhand der Biografie der/des entsprechenden Zeitzeugin/en, wie sich Rassismus im Sport und im Alltag äussern kann und was man dagegen tun kann.</li><li>▪ Die SuS finden eigene Lösungsansätze, wie sich Diskriminierungen anhand der Hautfarbe, Religion, ethnischen oder kulturellen Herkunft vermindern lassen.</li></ul>	

## Doppellektion 1: Vorurteile

Zeit	Lehr- / Lernhandlungen <i>Aktivitäten der Lehrperson und der Schüler/innen (angeleitete und offene Sequenzen)</i>	Sozialform KU/EA/PA/GA	Medien	didaktischer Kommentar
15'	<p><b>1. Einstieg</b></p> <p>Die LP zeigt verschiedene Covers des «Fifa»-Fussballgames. Die SuS machen sich zu folgenden Fragen Gedanken:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ Wer ist abgebildet?</li> <li>➔ Welche Hautfarbe haben die Abgebildeten und woher könnten sie kommen?</li> <li>➔ Wie sieht es mit dem Abbildungsverhältnis bzgl. Hautfarbe und Herkunft auf dem Cover aus?</li> </ul> <p><b>2. Überleitung zur Zielsetzung der Unterrichtseinheit</b></p> <p>«Anhand des Themas 'Sport' möchte ich mit euch über Rassismus sprechen. Ihr lernt dazu [entsprechende/r Zeitzeugin/e] kennen. [Sie/Er] hat immer wieder schwierige Situationen im Sport erlebt, nur weil sie/er eine andere Hautfarbe und Herkunft hat. Ihr lernt anhand [entsprechende/r Zeitzeugin/e] erkennen, wo rassistische Stereotypen auftauchen und überlegt euch zum Schluss dieser Einheit, was wir dagegen tun können.»</p>	KU	<p>Beamer + PC und Covers</p>  	<p>Alle Bilder stammen aus „Fifa“-Game, das viele SuS von ihrer Freizeit kennen sollten. Die SuS sollen durch die Einstiegsaufgabe erkennen,</p> <p>-&gt; dass darauf nur Männer zu sehen sind, wobei es sich vorwiegend um 'weisse' Männer handelt.</p> <p>-&gt; dass keine schwarzen Personen oder <i>People of Color</i> zu sehen sind, obwohl diese einen beachtlichen Teil unserer Bevölkerung ausmachen.</p>
30'	<p><b>3. Erarbeitung des Begriffs Stereotyp/Vorurteil</b></p> <p>3.1. Die SuS ordnen verschiedene Begriffe einem stereotypen Bild zu [analog mit ausgedruckten Blättern/Bildern oder digital via <i>kahoot</i>].</p> <p>3.2. Diskussion der Ergebnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche Paare wurden gebildet?</li> <li>- Woher haben wir diese Vorstellungen? -&gt; Medien, Werbung, eigene Erfahrungen im Alltag</li> <li>- Entsprechen unsere Vorstellungen der Realität?</li> <li>- Gibt es einen Begriff für diese Art von Vorstellungen? -&gt; 'Vorurteil'</li> </ul>	KU/EA	<p>Variante analog: Bilder und Blätter Variante digital: Beamer + PC, Tablet oder Handy</p>	<p>Der Vorteil einer <i>kahoot</i>-Umfrage ist, dass jedes Kind anonym teilnehmen kann.</p> <p>Beispielhafte 'Paare' könnten sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Athletik [Schnelligkeit, Ausdauer, stark] + schwarze Person</li> <li>- Muslim/a + Mann mit langem Bart oder Frau mit Kopftuch</li> <li>- Schweizer/in + Person, die Alphorn spielt</li> <li>- intelligent/klug + Person, die eine Brille trägt</li> </ul> <p>Definition Stereotyp/Vorurteil: Klischee, vordefiniertes Bild der Gesellschaft, wie etwas «zu sein hat».</p>
45'	<p><b>4. Vorurteile analysieren</b></p> <p>4.1. Die SuS recherchieren im Internet nach Darstellungen aus dem Alltag [Werbung, Covers, Zeitungsartikel], bei denen Menschen mit nichtweisser Hautfarbe oder ausländischer Herkunft sehr klischeehaft dargestellt werden. Sie wählen ein Beispiel aus und analysieren es anhand vorbereiteter Aufträge der LP. -&gt; Alternative: Eigene Erfahrungen mit Vorurteilen aufschreiben</p> <p>4.2. Präsentation der Ergebnisse im Plenum</p>	PA/KU	<p>PC für alle SuS, Beamer, Drucker</p>	<p>LP unterstützt mit Recherche-Tipps [bestimmte Websites z.B.]</p> <p>Fragen, welche die Analyse unterstützen können, sind zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie werden die abgebildeten Personen dargestellt?</li> <li>- Sucht nach realistischen Darstellungen der entsprechenden Personen!</li> <li>- Aus welchen Gründen könnten die Personen genauso dargestellt werden?</li> </ul>

## Doppellektion 2: Was ist Rassismus? + Kennenlernen des/der ausgewählten Zeitzeugen/-in

Zeit	Lehr- / Lernhandlungen <i>Aktivitäten der Lehrperson und der Schüler/innen [angeleitete und offene Sequenzen]</i>	Sozialform KU/EA/PA/GA	Medien	didaktischer Kommentar
5'	<b>1. Einstieg</b> - Repetition der Ergebnisse der letzten Doppellektion - Überleitung von 'Vorurteil' zu 'Rassismus'	KU		
40'	<b>2. Erarbeitung des Begriffs 'Rassismus' [+ wo zeigt sich Rassismus im Sport?]</b> Aufbereitung des Factsheets 'Rassismus im Sport' entsprechend dem Alter/der Leistungskapazitäten der Klasse [zum Beispiel als Stationenarbeit] -> Ergebnissicherung im Plenum oder selbständig in der Gruppe -> evtl. Miteinbeziehen eigener Erfahrungen mit Rassismus [im Sport]	GA	Factsheet	Lernziele: - Die SuS können Merkmale von Rassismus nennen und erklären - Die SuS können Beispiele für Rassismus im Sport nennen und erklären - Die SuS können erklären, warum der Sport für Rassismus besonders anfällig ist
45'	<b>3. Gespräch oder Video mit Zeitzeuge/-in vorbereiten</b>  Bei Variante Gespräch:  3.1. Zum Zeitzeugen/zur Zeitzeugin recherchieren und Steckbrief erstellen  3.2. sich anhand des Steckbriefs 2-3 Fragen überlegen, die man der Zeitzeugin / dem Zeitzeugen stellen möchte  3.3. Fragen im Plenum sammeln [z.B. mit einem online-Tool]  Bei Variante Video:  3.1. Zum Zeitzeugen/zur Zeitzeugin recherchieren  3.2. Recherche-Ergebnisse sammeln + diskutieren und auf einen Muster-Steckbrief einigen	EA, PA, KU		Steckbrief lässt sich z.B. mit Biografie auf <a href="http://sportshistory.ch">sportshistory.ch</a> erstellen  LP ordnet die Fragen nach Themenbereichen und gibt Inputs, wenn wichtige Aspekte fehlen -> Absprache mit Moderation machen!

## Doppellektion 3: Gespräch mit dem/der ausgewählten Zeitzeugen/-in

Zeit	Lehr- / Lernhandlungen <i>Aktivitäten der Lehrperson und der Schüler/innen [angeleitete und offene Sequenzen]</i>	Sozialform KU/EA/PA/GA	Medien	didaktischer Kommentar
75'	<b>1. Visionierung Video(s) oder Gespräch mit dem/der ausgewählten Zeitzeugen/-in</b>	KU		Video werden via youtube-Link bereitgestellt / Gespräch wird durch eine/n Moderator/in geleitet
15'	<b>2. Individuelle Reflexion des Gesprächs bzw. des Videos mit Feedbackbogen</b>	EA	Feedbackbogen	Feedbackbögen werden zur Verfügung gestellt

#### Doppellektion 4: Rückblick auf das Video/das Gespräch und Ausblick

Zeit	Lehr- / Lernhandlungen <i>Aktivitäten der Lehrperson und der Schüler/innen (angeleitete und offene Sequenzen)</i>	Sozialform KU/EA/PA/GA	Medien	didaktischer Kommentar
45'	<b>1. Rückblick auf das Gespräch oder das Video</b> Verarbeitung des Videos/des Gesprächs; Methoden und Sozialformen je nach Klasse, z.B.: - Aufschreiben der eigenen Gedanken zum Thema [Mini-Aufsatz] - Zusammenfassung/kurze Abschrift des Gesprächs/des Videos erstellen - in Gruppen und in der ganzen Klasse die Themen des Gesprächs kurz und bündig wiederholen und diskutieren	variabel	variabel	Die SuS erkennen anhand der Biografie der/des entsprechenden Zeitzeugin/en, wie sich Rassismus im Sport äussern kann.
45'	<b>2. Was können wir gegen Rassismus im Alltag und im Sport tun?</b> Transferaufgabe zum Gespräch, Methoden und Sozialformen je nach Klasse, z.B.: - anti-rassistische Erzählungen entwickeln (und antirassistische <i>best practices</i> aufzeigen), z.B.: Rollenspiele, Comics, Insta-Stories, Mini-Ausstellung, Dossiers (z.B. die Abschrift des Gesprächs/des Videos mit Unterlagen/Ergebnissen aus Doppellektionen 1+2 zusammenfügen), die FIFA-Covers aus der ersten Lektion 'verbessern'	variabel	variabel	Die SuS erkennen anhand der Biografie der/des entsprechenden Zeitzeugin/en, was man gegen Rassismus im Alltag und insbesondere im Sport tun kann.